

747215-2026 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – CNC-Drehmaschine – Lieferung: CNC-Drehmaschine zur Erweiterung der Forschungsfertigung

OJ S 209/2026 28/10/2026

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universität der Bundeswehr München

E-Mail: zv.i.3@unibw.de

Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung: CNC-Drehmaschine zur Erweiterung der Forschungsfertigung

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist die Lieferung, Einbringung und Inbetriebnahme einer CNC-Drehmaschine mit angetriebenen Werkzeugen, C-Achse und Y-Achse einschließlich Ausstattung, CAD/CAM-Software, Schulung und Dokumentation.

Kennung des Verfahrens: ebadafe9-9185-40d9-aa2d-a377907a4a2d

Interne Kennung: M/HSB1/QI621/LRT10_DS

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42621100 CNC-Drehmaschine

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Werner-Heisenberg-Weg 39

Stadt: Neubiberg

Postleitzahl: 85579

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung: CNC-Drehmaschine zur Erweiterung der Forschungsfertigung

Beschreibung: Lieferung, Einbringung und Inbetriebnahme einer CNC-Drehmaschine mit angetriebenen Werkzeugen, C-Achse und Y-Achse einschließlich Ausstattung, CAD/CAM-Software, Schulung und Dokumentation

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42621100 CNC-Drehmaschine

Menge: 1 Stück

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 16/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium ist der Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber beabsichtigt, den Vertrag frühestens nach Ablauf von zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach

Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union, abzuschließen (§ 135 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag, der den

beabsichtigten Vertragsschluss verhindern soll, ist rechtzeitig vor Vertragsschluss bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universität der Bundeswehr München

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Universität der Bundeswehr München

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Universität der Bundeswehr München

Organisation, die die Zahlung ausführt: Universität der Bundeswehr München

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Universität der Bundeswehr München

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 183 990,00 EUR

Direktvergabe:

Begründung der Direktvergabe: Teilweiser Ersatz oder Ausweitung vorhandener Lieferungen oder Anlagen durch den ursprünglichen Lieferanten, deren Beschaffung nach den strengen Vorschriften der Richtlinie erfolgt

Sonstige Begründung: Die Universität der Bundeswehr München beabsichtigt, eine CNC-Drehmaschine einschließlich Ausstattung, CAD/CAM-Software, Postprozessoren, Einbringung, Inbetriebnahme und Schulung bei der DMG MORI Technium Europe GmbH zu beschaffen. Die Vergabe erfolgt gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 5 VgV als zusätzliche Lieferleistung des ursprünglichen Auftragnehmers zur Erweiterung der bestehenden Forschungsfertigung. Die Universität betreibt bereits eine durch dasselbe Unternehmen gelieferte CNC-Fräsmaschine DMU50. Die zusätzliche Drehmaschine ergänzt deren Fertigungsmöglichkeiten um Drehbearbeitungen sowie kombinierte Dreh- und Fräsbearbeitungen. Beide Maschinen werden innerhalb aufeinander abgestimmter Bearbeitungsfolgen zur Herstellung und kurzfristigen Anpassung wissenschaftlicher Versuchsträger eingesetzt. Die vorhandene Fräsmaschine bleibt erhalten. Eine gemeinsame CAD/CAM-Umgebung mit maschinenspezifischen Postprozessoren unterstützt den Fertigungsablauf. Ein Unternehmenswechsel würde insbesondere bei Programmierung, Bedienung, Werkzeugverwaltung, Wartung, Störungsdiagnose und Wiederanlaufverfahren unterschiedliche technische Merkmale mit sich bringen. Die über mehrere Jahre praktisch erprobten Kenntnisse und Abläufe der vorhandenen Ausstattung können bei der vorgesehenen Erweiterung wesentlich weiterverwendet werden. Bei einer abweichenden Systemumgebung müssten dagegen zusätzliche technische Abläufe erarbeitet und dauerhaft parallel beherrscht werden. Auch eine andere Maschine mit Siemens-Steuerung beseitigt diese Schwierigkeiten nicht, da die Steuerungsmarke keine Übereinstimmung der herstellereigenen Bedien-, Diagnose- und Wartungsfunktionen gewährleistet. CAM-Postprozessoren ermöglichen die Erstellung maschinenspezifischer Bearbeitungsprogramme, ersetzen jedoch diese Funktionen nicht. Über die ohnehin erforderliche Einweisung in eine neue Drehmaschine hinaus wäre bei einem Fremdsystem eine zusätzliche Einarbeitungsphase von zwei bis drei Monaten mit erheblich verminderter Fertigungsleistung erforderlich. Dies würde zugleich die Nutzung der vorhandenen Fräsmaschine beeinträchtigen und die laufende Herstellung und Anpassung von Versuchsträgern für den Stoßwellenkanal, das RDE-Triebwerk und weitere Versuchsstände wesentlich verzögern. Gestaffelte Schulungen und Anbieterunterstützung beseitigen weder den praktischen Einarbeitungsbedarf noch die dauerhafte parallele Beherrschung unterschiedlicher Systeme. Zusätzliche qualifizierte Betriebskapazitäten stehen nicht zur Verfügung. Fremdfertigung bietet wegen der erforderlichen kurzfristigen Änderungen und wiederholten Nachbearbeitungen zwischen den Experimenten keine ausreichende Ersatzlösung. Die Schwierigkeiten eines Unternehmenswechsels überschreiten damit den üblichen Einweisungsaufwand für eine zusätzliche Maschine erheblich. Sie würden über zwei bis drei Monate nicht nur die Nutzung der neuen Drehmaschine, sondern zugleich die bestehende Forschungsfertigung wesentlich beeinträchtigen. Diese Auswirkungen lassen sich durch die geprüften Abhilfemaßnahmen nicht ausreichend begrenzen. In der Gesamtbetrachtung entstehen daher unverhältnismäßige technische Schwierigkeiten bei Gebrauch und Wartung. Die Beschaffung beim ursprünglichen Lieferanten ist erforderlich, um die bestehende Fertigung ohne diese erheblichen zusätzlichen Beeinträchtigungen zu erweitern. Die Entscheidung beruht nicht lediglich auf Herstellerpräferenz, allgemeinen Servicevorteilen oder kurzfristiger Verfügbarkeit.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: DMG MORI Technium Europe GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot DMG MORI Technium Europe GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 183 990,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: M/HSB1/QI621/LRT10_DS

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/10/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Universität der Bundeswehr München

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universität der Bundeswehr München

Abteilung: ZV I.3

Postanschrift: Werner-Heisenberg-Weg 39

Stadt: Neubiberg

Postleitzahl: 85579

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: zv.i.3@unibw.de

Telefon: +498960043403

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: DMG MORI Technium Europe GmbH

Postanschrift: Gildemeisterstr. 60

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33689

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Telefon: +4922894990

Fax: +492289499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Publications Office of the European Union

Registrierungsnummer: PUBL

Stadt: Luxembourg

Postleitzahl: 2417

Land, Gliederung (NUTS): Luxembourg (LU000)

Land: Luxemburg

E-Mail: ted@publications.europa.eu

Telefon: +352 29291

Internetadresse: <https://op.europa.eu>

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd88bac0-0d02-42ac-90b1-0e1200906af1 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/10/2026 09:25:38 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 747215-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 209/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/10/2026